

An das
Bundesministerium für Klimaschutz,
Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie
Radetzkystrasse 2
1030 Wien

BMF - GS/VB (GS/VB)
post.gs-vb@bmf.gv.at

Mag. Susi Perauer
Sachbearbeiterin

susi.perauer@bmf.gv.at
+43 1 51433 501165
Johannesgasse 5, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an post.gs-vb@bmf.gv.at zu richten.

Geschäftszahl: 2022-0.134.311

Begutachtungsverfahren Bundesgesetz, mit dem das Kraftfahrgesetz 1967 geändert wird (40. KFG- Novelle)

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich, zu dem mit Note vom 18. Februar 2022 unter der Geschäftszahl 2021-0.864.364 zur Begutachtung übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Kraftfahrgesetz 1967 geändert wird (40. KFG-Novelle), fristgerecht wie folgt Stellung zu nehmen:

Gegen das Regelungsvorhaben besteht kein Einwand. Es handelt sich hier um ein Verbot eines Nischenproblems im Verkehrsalltag und es sollte daher die Überwachung des Verbots durch die Polizei im Rahmen der ohnehin stattfindenden sonstigen Verkehrsüberwachung ohne weiteres möglich sein.

Anmerkung zur vorgelegten vereinfachten Wirkungsorientierten Folgenabschätzung (WFA):

Gegen die vorgelegte vereinfachte WFA besteht kein Einwand. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass in dem vorgelegten WFA-Ergebnisdokument die Überschrift: „Das

Vorhaben umfasst hauptsächlich folgende Maßnahme(n):“, doppelt eingefügt ist.

Wien, 11. März 2022

Für den Bundesminister:

Mag. Heidrun Zanetta

Elektronisch gefertigt